

Das Wachtberger Jugendorchester im Jahresrückblick 2018

Liebe Freunde und Förderer unseres Vereins,

es ist eine schöne Tradition am Ende eines Jahres einen Augenblick innezuhalten um auf das vergangene Jahr zurückzuschauen.

Vieles ist gleichgeblieben, Vieles hat sich weiterentwickelt und Vieles hat sich geändert.

Im Februar 2018 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Nicole Wagner (Vorsitzende), Christoph Koch (stellv. Vorsitzender), Annette Hindert (Schatzmeisterin), Ingeborg Carls (Beisitzerin) und Barbara Müller-Hansen (Beisitzerin, zuständig für den Bereich Instrumental- und Ensembleausbildung) leiteten zunächst weiter die Geschicke des Orchesters, seiner Ensembles und den Instrumentalunterricht.

Das Jugendorchester fuhr in diesem Jahr im Frühjahr letztmalig mit dem langjährigen Orchesterleiter Hans Werner Meurer zum **Probenwochenende** in die Jugendakademie Walberberg. Es wurde sich intensiv auf unser großes Sommerkonzert gemeinsam mit dem Wachtberger Kammerorchester vorbereitet.

Es ist eine schöne Fahrt gewesen, waren sich die Jugendlichen doch immer bewusst, dass das **Anton-Raaf-Konzert Anfang Juli** das Abschiedskonzert von Herrn Meurer wurde. So wurde auch in der Freizeit noch viel zusammen unternommen und gelacht.

Bevor allerdings der Juli nahte, spielten wir in der Aula noch **2 Schülerkonzerte** für die Grundschule Berkum und die Hans-Dietrich-Genscher-Schule. Sowohl die jüngeren als auch die älteren Kinder hatten sichtlich ihren Spaß an der Musik, die natürlich auch altersentsprechend moderiert wurde.

Es kam wie es kommen musste – der **8.7.2018**. In der ausverkauften Aula musizierten beide Orchester mit viel Engagement und Freude tolle Stücke von Dvorak, MacDowell, Gade, Grieg, Sibelius, Puccini u.a. Wir überreichten unserem langjährigen Orchesterleiter Herrn Meurer eine Chronik des WJO's mit vielen Fotos der vergangenen Jahre. Eine Erinnerung an eine schöne Zeit. Die Orchestersprecher hielten die Abschiedsrede und alle Jugendlichen übergaben eine Blume, sodass der Blumenstrauß schließlich ziemlich imposant und toll aussah.

Nach dem letzten Stück stellte Herr Meurer unseren **neuen Orchesterleiter Leo Zimmer** dem Publikum vor und überreichte ihm seinen Dirigierstab. Leo Zimmer ist uns seit Jahren bekannt. Er spielt regelmäßig als Gastspieler mit seinem Instrument, dem Horn, bei unseren Konzerten mit. Die Jugendlichen freuten sich, trotz aller Wehmut, auf Leo und waren gespannt auf die gemeinsame Arbeit.

Nach den Sommerferien fingen die ersten Proben an. Man musste sich näher kennenlernen, neue Stücke wurden ausgewählt, Konzerte für dieses Jahr überlegt. Es wurden aktuelle Fotos geschossen und eine aufgefrischte Homepage www.wachtberger-jugendorchester.de erstellt. Schon schnell zeigte sich, dass wir mit Leo einen neuen, absolut kompetenten Dirigenten haben, der das Jugendorchester z.T. in alter Tradition fortführen, aber auch neue Akzente setzen wird. Der Einstieg verlief mit den Musikern und dem Vorstand sehr harmonisch und wir freuen uns auf die ersten gemeinsamen Konzerte!

Mit Beginn des neuen Schuljahres schied Barbara Müller-Hansen aus dem Vorstand aus. - sie wird sich fortan noch intensiver und ausschließlich um die Nachwuchsarbeit kümmern, denn der Instrumentalunterricht, das Erste Ensemblespiel und das Vororchester sind zu unserer Freude sehr expandiert.

Am 7.12.2018 wurde dem Wachtberger Jugendorchester vom **Ortsverband der FDP der Bürgerpreis für außergewöhnliches Engagement** im Hotel Görres überreicht. Die Orchestersprecher Helena Zieger und Nils Koch hielten eine schöne Dankesrede und Nicole Wagner, als Vorsitzende des Vereins, freute sich mit ihnen über den 250 Euro wertvollen Gutschein.

Im Dezember spielten die Bläser, erstmalig unter der Leitung von Leo Zimmer, beim **Choralblasen am 3. Advent** im Schein der Feuertöpfe und des Geruchs nach Glühwein und Gebäck vor der Jakobuskapelle in Werthoven und die Streicher des Vor- und Jugendorchesters musizierten mit **Weihnachtsliedern im Limbachstift** (ausnahmsweise unter der Leitung von Uli Gögel, eigentlich Leiter unseres Ersten Ensemblespiels). Die älteren Mitbürger des Limbachstiftes freuten sich sehr über die weihnachtlichen Klänge. Beide Dirigenten hatten einen gelungenen Einstand.

Das Jahr klang im **Dorfsaal Züllighoven mit unserer eigenen Weihnachtsfeier**, Büffet, Schrottwichteln, Gesprächen und toller Stimmung aus.

Musik berührt und beflügelt alle Menschen. Wir sollten dankbar sein, dass es sie gibt, sie niemandem vorenthalten, sondern sie den Menschen nahebringen. Was liegt näher als bei unseren Kindern und Jugendlichen anzufangen?

Unser Ausbildungszweig in den Fächern Geige, Bratsche, Cello und Kontrabass läuft sehr gut, das Erste Ensemblespiel zur Förderung der Teambildung und des musikalischen Verständnisses unter der Leitung von Herrn Gögel bereitet den Weg in unser Vororchester. Das Vororchester wiederum unter der Leitung von Regula Sager ebnet den Weg in das Jugendorchester. Diese Verzahnung läuft mit allen Beteiligten auf allen Ebenen einfach toll, worüber wir uns als pädagogisch intendierter Verein natürlich sehr freuen.

Das Ende eines Jahres gibt uns auch Gelegenheit uns zu bedanken. Unser großer Verein kann natürlich nicht alleine bestehen, sondern wir sind auf die Hilfe von vielen Menschen angewiesen, die uns in finanzieller, moralischer und aktiver Hilfe unterstützen.

Unser ganz besonderer Dank geht an Hans Werner Meurer, der das Jugendorchester aufgebaut hat und es zu dem gemacht hat was es heute darstellt. Seine Leistung für viele, viele Jugendliche über so viele Jahre kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden! Einfach Danke dafür!

Danke sagen möchten wir den externen Sponsoren, der Kreissparkasse Köln, dem Verein für Kunst und Kultur e.V. und allen Privatpersonen, die uns finanziell in diesem Jahr großzügig unterstützt haben. Elternbeiträge, Unterrichtsgebühren, Konzerteinnahmen und die Beiträge der inaktiven, fördernden Mitglieder reichen nicht aus um unsere Ensembles zu finanzieren.

Ein besonderer Meilenstein für die Zukunft des Orchesters legte die Gemeinde Wachtberg. Sie entschied sich für eine große finanzielle Unterstützung, die es unserem Verein ermöglicht Barbara Müller-Hansen als bezahlte Kraft für die Organisation des Instrumentalunterrichtes, des Ersten Ensemblespiels und des Vororchesters einzustellen. Diese vielfältigen Aufgaben sind im Ehrenamt einfach nicht mehr zu stemmen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Ebenfalls möchten wir uns ausdrücklich bei Regula Sager und Uli Gögel bedanken. Diese beiden großartigen Musiker geben mit ihrer pädagogisch wertvollen Art prima Impulse für die Kinder im Ersten Ensemblespiel und im Vororchester. Die Zusammenarbeit und die Verzahnung mit Stücken und Proben mit dem Jugendorchester läuft einfach wunderbar.

Danke auch an die Eltern die im Zusammenhang mit den Konzerten unsere Arbeit unterstützen. Kuchenbacken, Kuchen verkaufen, Bühnenauf- und abbau, sind alles wichtige Dinge, ohne die das Vereinsleben nicht geht.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen, Christoph Koch, Annette Hindert, Ingeborg Carls und den Orchestersprechern Helena und Nils ganz herzlich bedanken. Danke auch an Barbara Müller-Hansen für die unermüdliche Arbeit im Nachwuchsbereich. Sie arbeiten alle emsig im Hintergrund und leisten so viel! Ohne Euch ginge es nicht! Danke!

Bitte bleiben Sie uns und unserer Musik weiterhin treu verbunden und freuen Sie sich mit uns auf ein aufregendes, spannendes und neues Konzertjahr 2019!

Nicole Wagner
(Vorsitzende Wachtberger Jugendorchester e.V.)

Leo Zimmer
(Orchesterleiter des Jugendorchesters)